

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Ortsbeirates Geinsheim

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Mittwoch, dem 09.10.2024, 19:30 Uhr,

im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Geinsheim

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Bockmayer, Bastian Bo
Flockerzi, Frank
Haigis, Tobias
Kästel, Angela
Kucera, Monika
Röther, Peter
Stahler, Clemens
Vogel, Thomas
Weisbrod, Tobias

Verwaltung

Paal, Kirstin

Stellv. Ortsvorsteher/in

Steg, Marcus

Ortsvorsteher/in

Kaufmann, Sabine

Entschuldigt:

Mitglieder

Linnenfelser, Karl

TAGESORDNUNG:

1. Bau- und Planungsangelegenheiten
2. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt es seitens der Mitglieder des Ortsbeirates Geinsheim einvernehmliche Anmerkungen zum letzten Protokoll. Diese werden an die Hauptabteilung zur weiteren Verarbeitung übermittelt und finden als Ergänzung zur Niederschrift der 3. Ortsbeiratssitzung vom 04.09.2024 Berücksichtigung.

Monika Kucera verliest einen Antrag der FWG bzgl. der Bereitstellung von Räumlichkeiten für regelmäßige Kinder- und Jugendarbeit mit der Bitte um Aufnahme in die Tagesordnung. Die Mitglieder der CDU-Fraktion merken an, dass keine Dringlichkeit besteht und zur Beschlussfassung das Thema zuerst im Ortsbeirat besprochen werden sollte. Der Ortsbeirat signalisiert Einigkeit, die Thematik unter TOP 2 der heutigen Sitzung aufzugreifen und stimmt darüber ab. Alle 11 anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates stimmen dafür.

Aus der CDU-Fraktion kommt der Wunsch, künftig die Tagesordnungspunkte konkreter zu benennen. Die Ortsvorsteherin teilt mit, dies soweit möglich zu berücksichtigen.

TOP 1

Bau- und Planungsangelegenheiten

Die Ortsvorsteherin informiert den Ortsbeirat über die erteilte Baugenehmigung zur BV/252-24, Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, in der Domprobst-Stahler-Straße.

TOP 2

Mitteilungen und Anfragen

Bestattungsformen Friedhof

Die Ortsvorsteherin informiert den Ortsbeirat über die Planungen zu den neuen Bestattungsformen auf dem Geinsheimer Friedhof. Hierbei handelt es sich um

- Urnengräber, die um Bäume platziert werden
- Bereiche für Urnenstehlen
- Erdrasengräber ohne Umrandung für eine Sargbestattung

Zur weiteren Planung findet ein Vor-Ort-Termin auf dem Friedhof mit der zuständigen Ansprechpartnerin der Abteilung Stadtbild und Grün statt. Der Ortsbeirat ist sich einig, die Thematik bei der nächsten Sitzung zu besprechen. Die Ortsvorsteherin teilt mit, dass in der Ortsverwaltung bereits einige Nachfragen und Interessensbekundungen seitens der Bürgerinnen und Bürger bzgl. neuer Bestattungsformen eingegangen sind. Die begleitenden Planungsunterlagen des Fachbereichs

2, Abteilung Stadtbild & Grün, wurden den Mitgliedern des Ortsbeirates im Vorfeld elektronisch übermittelt.

Platz vor der Kirche

Die neuen Sitzbänke wurden auf der Sandsteinmauer installiert. Die neue Hülse für das Aufstellen eines Fahnenmastes wurde im Bereich vor der Ortsverwaltung eingegraben und ist einsatzbereit.

Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang findet am Freitag, den 10.01.2025 in der Festhalle statt.

Ortsbeiratssitzungen

Die Ortsvorsteherin informiert über die nächsten Sitzungstermine des Ortsbeirates Geinsheim:

5. Ortsbeiratssitzung: 04.12.2024

6. Ortsbeiratssitzung: 29.01.2025

7. Ortsbeiratssitzung: 26.03.2025

8. Ortsbeiratssitzung: 21.05.2025

9. Ortsbeiratssitzung: 02.07.2025

Festhalle

Die Festhalle hat eine neue technische Ausstattung bekommen. Eine Leinwand und ein Beamer wurden installiert. Zudem informiert die Ortsvorsteherin über einen Begehungstermin mit dem Gebäudemanagement zur Planung der neuen Küchenzeile aus Edelstahl.

Ausschreibung

Die Ortsvorsteherin informiert über den Wettbewerb des Wochenblattes „Schönstes Fest“. Es wird besprochen, die dazugehörigen Unterlagen an Tobias Haigis, CDU-Fraktion, zur weiteren Bearbeitung zu senden.

Winzerfestumzug

Der diesjährige Winzerfestumzug findet am 13.10.2025 statt. Geinsheim beteiligt sich auch dieses Jahr wieder mit der Weinprinzessin, einem Festwagen und vielen Mitstreitern.

Packstation

Die Ortsvorsteherin informiert über die an DHL gestellte Anfrage bzgl. einer Packstation am Standort Wasgau-Markt. Laut Aussage der Post sei dieser Standort nicht zentral genug. Zudem favorisiert die Post kostenfreie Standorte, beispielsweise städtisches Gelände. Die Ortsvorsteherin bittet den Ortsbeirat, hierzu alternative Vorschläge zu machen. Es werden Standorte im Umfeld der Festhalle, der Ortsverwaltung und Im Birkig genannt, allerdings muss dort die Möglichkeit der Einhaltung der Rettungswege geprüft werden. Der Wunschstandort am Wasgau-Markt soll nochmals angefragt werden.

Altkleidercontainer Rotes Kreuz

Die Altkleidercontainer hinter der Ortsverwaltung sind überfüllt, es stapeln sich in Tüten verpackte und lose abgelegte Kleidungsstücke. Die Ortsvorsteherin informiert, dass sie bereits beim Roten Kreuz angerufen hat, um eine Abholung der Spenden zu erreichen. Da dies seit geraumer Zeit nicht passiert, wird über die Aufgabe des Stellplatzes für die Container beraten, eine endgültige Entscheidung hierzu wird nicht getroffen.

Glasfaser

Die Ortsvorsteherin übergibt das Wort an ihren Stellvertreter Marcus Steg, der über den aktuellen Sachstand zum Glasfaserausbau informiert. Die ausführende Firma BülBül hat Insolvenz angemeldet. Derzeit wird der Baufortschritt seitens der Stadt überprüft und dokumentiert. Die Arbeiten ruhen, bis ein neuer Vertragspartner für die restlichen baulichen Arbeiten gefunden ist.

Ein wichtiges Thema ist die Baustellen- und Verkehrssicherheit. Bestehende Baustellen und offene Gruben werden begutachtet, entsprechend gesichert oder kurzzeitig über Winter geschlossen. Alle Mitglieder des Ortsbeirates und auch die Geinsheimer Bürgerinnen und Bürger sind angehalten, sicherheitsrelevante Informationen an die Ortsverwaltung weiterzureichen, beispielsweise, wenn Baugruben nicht korrekt gesichert sind bzw. Absperrmaterial vom vorherigen Bauunternehmen ohne Information abgezogen wird.

Die Stadt und die Deutsche Glasfaser sind in enger Abstimmung und bemüht, die Arbeiten zügig zum Abschluss zu bringen. Derzeit findet regelmäßig eine Telefonkonferenz mit allen Beteiligten statt, bei der der aktuelle Sachstand besprochen wird. Der Ortsbeirat wird zeitnah informiert. Es wird mit einer Wiederaufnahme der Arbeiten im Frühjahr 2025 gerechnet.

Bushaltestellen

Der Sprecher der FWG, Peter Röther, weist darauf hin, dass die Parksituation rund um die neugestalteten Bushaltestellen, gerade in der Duttweilerer Straße, überprüft werden muss. Es wird angeregt, Sperrflächen bzw. Markierungen gegenüber den Haltestellen anzubringen, um den durch

parkende Autos beeinträchtigen Verkehrsfluss zu sichern. Der Ortsbeirat bittet die Abteilung Verkehrsplanung um Prüfung der Möglichkeiten.

Zudem wird der Zustand der Bepflanzung auf der Höhe der Bushaltestelle in der Duttweilerer Straße bemängelt. Die Ortsvorsteherin wird dies mit der Abteilung Stadtbild und Grün abstimmen.

Einwohnerfragestunden

Peter Röther, Sprecher der FWG, regt an, sich im Ortsbeirat über das Thema Einwohnerfragestunde auszutauschen. Grundsätzlich ist angedacht, dass die Bürger-Anliegen schriftlich formuliert und im Vorfeld der Einwohnerfragestunde eingereicht werden müssen. Die Mitglieder des Ortsbeirates vereinbaren, das Prozedere gemeinsam in einer der nächsten Sitzungen festzulegen.

Stärkung der Weindörfer

Der Ortsbeirat tauscht sich über den aktuellen Stand des Modellvorhabens „Staddörfer“ aus. Clemens Stahler, Sprecher der CDU, betont die Wichtigkeit, sich frühzeitig um eventuelle Förderungen für Geinsheim zu bemühen und zu erfahren, wie man sich als Dorf einbringen kann. Der Ortsbeirat bittet die Stadtverwaltung um weitere Informationen und einen Ansprechpartner zu diesem Thema.

Veranstaltungskalender 2025

Der Veranstaltungskalender für das Jahr 2025 ist derzeit in der Planung. Alle Vereine werden zeitnah gebeten, die Termine für das kommende Jahr per Email an die Ortsverwaltung zu melden.

Hochstämme zwischen Geinsheim und Haßloch

Die Ortsvorsteherin informiert, dass gemäß Rücksprache mit dem LBM Speyer die Hochstämme an der L 530 zwischen Geinsheim und Haßloch ein Teil der Ausgleichsmaßnahme für den Geh- und Radweg zwischen Geinsheim und der Fronmühle sind. Es sind 33 abgängige Hochstämme vermerkt, eine Nachpflanzung ist für die Pflanzperiode 2024/2025 vorgesehen. Aufgrund der Probleme mit den gepflanzten Gehölzarten wird die Verwendung anderer Arten in Erwägung gezogen.

Pflanzaktion

Die Familie Schiebel hat Geinsheim aufgrund der Geschäftsaufgabe diverse Pflanzen gespendet. Die Abteilung Stadtbild und Grün hat die Sorten bereits geprüft und die Freigabe zur Pflanzung erteilt.

Bereitstellung eines Raumes für regelmäßige Kinder- und Jugendarbeit

Wie vor Eintritt in die Tagesordnung beschlossen, trägt Monika Kucera, FWG-Fraktion, ihr Anliegen vor. Gewünscht ist die Bereitstellung eines vorhandenen, öffentlichen Raumes (<30 qm) zur Deckung

und Förderung ortsgemeinschaftlicher Belange, der die rechtlichen Vorgaben für regelmäßige Kinder- und Jugendarbeit erfüllt. Dieser Raum soll von Geinsheimer Vereinen und Gruppierungen als „Ortsgemeinschaftsraum“ genutzt werden. Es wird angemerkt, dass die Träger der öffentlichen Jugendhilfe nach § 4a, Absatz 3 des SGB VIII dazu verpflichtet sind, Vereine der Kinder- und Jugendhilfe zu unterstützen und nach § 5, Jugendförderungsgesetz, erforderliche Einrichtungen zur Verfügung stellen müssen. Zudem soll der gewünschte Raum aus öffentlicher Hand und nicht von einem Verein zur Verfügung gestellt werden, da der Bedarf in der gesamten Ortsgemeinschaft liegt.

Ergänzend verliert die Ortsvorsteherin eine Anfrage nach Räumlichkeiten eines Geinsheimer Vereins. Anschließend berät der Ortsbeirat über den geschilderten Bedarf und das weitere Vorgehen. Der Ortsbeirat formuliert Inhalte eines Prüfauftrages an die Stadt:

- Sind öffentliche Gebäude/Räumlichkeiten in Geinsheim vorhanden, die unter Berücksichtigung des Brandschutzes geeignet sind und den Anforderungen entsprechen?
- Wenn keine geeigneten Räumlichkeiten vorhanden sind, wo und wie können diese in Geinsheim geschaffen werden?

Der Ortsbeirat vereinbart, dieses Thema in der nächsten Sitzung aufzugreifen. Auch die gemeinschaftliche Nutzung vorhandener Räume wird angedacht, um kurzfristig Lösungen für aktuelle Anfragen zu finden. Dazu wünschen sich einige Ortsbeiratsmitglieder eine Übersicht über die aktuelle Raumnutzung des Gebäudes der Ortsverwaltung.

Volkstrauertag

Am 17.11.2024 ist Volkstrauertag. Zu diesem Anlass stellt Geinsheim wie gehabt eine bepflanzte Schale am Soldatengrab auf dem Friedhof auf.

Abfallwirtschaft

Bastian Bo Bockmayer von der SPD-Fraktion erkundigt sich nach dem Sachstand bzgl. der gelben Tonnen und nach dem Ergebnis der Aktion „Das Gelbe vom Ei“, bei der die Neustadter Bürgerinnen und Bürger zu ihrer Meinung zum gelben Sack bzw. alternativ zur gelben Tonne befragt wurden. Die Ortsvorsteherin merkt an, dass hierzu noch keine Rückmeldung vorliegt.

Kerwe

Die Kerwenachbesprechung hat stattgefunden, es bestehen bereits Planungsansätze für die kommende Kerwesaison, um das Feedback von Besuchern und Veranstaltern zu berücksichtigen. Auch der Ortsbeirat will sich künftig mit einem Kerwe-Organisationsteam einbringen. Grundsätzlich

sollen mehr Sitzplätze und Bewirtungsmöglichkeiten geschaffen werden, unter Einbindung der Vereine. Die Protokolle zu den Kerwesitzungen werden noch versendet.

Ende der Sitzung: 20:55 Uhr

Sabine Kaufmann

Vorsitzende

Kirstin Paal

Protokollführerin